

Der Bezirksbürgermeister

Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)

Geschäftsführung
Frau Büscher-Kallen

Telefon: (0221) 221-96313

Fax: (0221) 221-96400

E-Mail: anja.buescher-kallen@stadt-koeln.de

Datum: 20.05.2019

Niederschrift

über die **44. Sitzung der Bezirksvertretung Chorweiler** in der Wahlperiode 2014/2020 am Donnerstag, dem 16.05.2019, 17:00 Uhr bis 20:50 Uhr, Bezirksrathaus Chorweiler, Großer Saal des Bürgerzentrums Chorweiler

Anwesend:

Mitglieder der Bezirksvertretung

Zöllner, Reinhard, Bezirksbürgermeister		CDU
Danke, Eike	SPD	
Metinoglu, Inan	GRÜNE	
Gökpınar, Inan	SPD	
Brandau, Dieter	SPD	
Ottenberg, Friedhelm	SPD	
Wefelmeier, Klaus	SPD	
Schott, Norbert	CDU	
Ertan, Mustafa	CDU	
Kerpen, Günter	CDU	
Stuhlweißenburg, Rainer	CDU	
Töller, Ernst	CDU	
Kleinjans, Wolfgang	GRÜNE	
Roth, Klaus	DIE LINKE	
Urmetzer, Marc André	FDP	
Heinrich, Lieselotte	Parteilos / Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	

Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Kircher, Jürgen	SPD
Nessler-Komp, Birgitta	CDU

Verwaltung

Bauer, Joachim, Dr.
Flucht, Armin
Hepting, Michael
Rummel, Engelbert

Presse

Zuschauer

Entschuldigt:

Mitglieder der Bezirksvertretung

Neumann, Wilfried	CDU
Hubrich, Rolf Leo Bernd	Parteilos
Wiener, Markus	Parteilos

Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Karaman, Malik	SPD
Erkelenz, Martin	CDU
Sommer, Ira	CDU
Welter, Thomas	CDU
Wolter, Judith	Rot-Weiß

Seniorenvertreterin

Rüßmann, Sofia

Bezirksbürgermeister Herr Zöllner eröffnet die 44. Sitzung der Bezirksvertretung Chorweiler und begrüßt die Bezirksvertretung, die Ratsmitglieder, die Presse, die Zuhörer und die Vertreter der Verwaltung.

Herr Zöllner benennt Herrn Ottenberg, Herrn Ertan und Frau Heinrich zu Stimmzählern der heutigen Sitzung.

Bezirksvertreter Herr Stuhlweißenburg beantragt die TOP´s A und 10.2.8 zusammen zu behandeln.

Herrn Zöllner liegt ein Nachfrage zu TOP 10.2.12 sowie zwei mündliche Anfragen zu TOP 11.2. vor.

Die Bezirksvertretung Chorweiler erklärt sich einstimmig bei Abwesenheit von Herrn Schott (CDU) mit der so geänderten Tagesordnung einverstanden.

Im Laufe der Sitzung beschließt die Bezirksvertretung einstimmig, dass die TOP`s 9.2.1 und 9.2.3 in der Beratung vorgezogen werden.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- A Antrag auf Durchführung einer aktuellen Stunde zur Worringer Rheinaue in der Sitzung der Bezirksvertretung Chorweiler am 16.05.2017
AN/0704/2019
- 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 39 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 2.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Öffentliche Stellplätze an der Forststr. Heimersdorf (Az.: 02-1600-30/19)
0931/2019
- 2.2 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Verbesserung der Barrierefreiheit in den GAG-Beständen in Chorweiler Mitte, Az: 02-1600-253/18
0959/2019
- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsbeirates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Annahme von Schenkungen**
- 7 Anfragen gemäß §§ 4 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
- 7.1.1 Nutzung von Schulhöfen als Spiel- und Aufenthaltsfläche
0457/2019
- 7.1.2 Grundstück Langenbergstraße / Flüchtlingsheim
0975/2019

- 7.1.3 Öffnungszeiten des Parkhauses in Chorweiler am City Center
1431/2019
- 7.1.4 Wochenmarkt Chorweiler
1435/2019
- 7.2 Neue Anfragen
 - 7.2.1 Bahnumfahrung und Ausfälle auf der Chorweilerschleife 2018
Anfrage der CDU-Fraktion
AN/0650/2019
 - 7.2.2 Schall- und Lichtemissionen im Stadtbezirk Chorweiler
Anfrage der CDU-Fraktion
AN/0651/2019
 - 7.2.3 Entwicklung von Gewerbeflächen im Stadtbezirk Chorweiler
Anfrage der CDU-Fraktion
AN/0652/2019
 - 7.2.4 Brandschutz und Prävention an Bahngleisanlagen im Bezirk Chorweiler
Anfrage der Fraktion Bündnis´90 / Die Grünen
AN/0661/2019
 - 7.2.5 Versorgungsleitungen im Bezirk
Anfrage der Fraktion Bündnis´90 / Die Grünen
AN/0662/2019
 - 7.2.6 Anna Langohr-Schule
Anfrage der Fraktion Bündnis´90 / Die Grünen
AN/0663/2019
- 8 Anträge gemäß §§ 3 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
 - 8.1 Stellungnahmen zu Anträgen aus vorangegangenen Sitzungen
 - 8.1.1 Tempo 30 Am Baggerfeld
1031/2019
 - 8.1.2 Aufstellung Papierkörbe vor dem Eingang City Center und Fahrradständer vor dem Bürgerzentrum Chorweiler
1677/2019

- 8.2 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 8.3 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
 - 8.3.1 Einrichtung einer Halteverbotszone auf dem Senfweg in Worringen
Antrag der CDU-Fraktion
AN/0588/2019
- 9 Verwaltungsvorlagen**
 - 9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
 - 9.1.1 5-Jahresprogramm der Erschließungsmaßnahmen (inklusive Erschließungen im Rahmen von Wohnungsbaumaßnahmen), Chorweiler
0600/2019
 - 9.1.2 Standort Trinkbrunnen/ TrinkStation Bezirk Chorweiler
1253/2019
 - 9.1.3 Umsetzung des integrierten Stadtentwicklungskonzepts Köln - im Sozialraum "Blumenberg, Chorweiler und Seeberg-Nord" - Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen aus dem Verfügungsfonds
1564/2019
 - 9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
 - 9.2.1 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend die 7. Änderung des Bebauungsplanes Nummer 6456/06, 7. Änderung
Arbeitstitel: Gewerbegebiet Langel in Köln-Fühlingen/Merkenich, 7. Änderung
0520/2019
 - 9.2.2 Satzung über die abweichende Herstellung der Erschließungsanlage Am Kutzpfädchen vom Ende des vorhandenen Teils (Höhe Kasseler Weg) bis Wendekreis in Köln-Fühlingen
0627/2019
 - 9.2.3 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 62554/02
Arbeitstitel: Swinestraße in Köln-Chorweiler Nord
2469/2018

- 9.2.4 269. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen
4127/2018

10 Mitteilungen

- 10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters
- 10.2 Mitteilungen der Verwaltung
- 10.2.1 Handlungskonzept zur Kölner Behindertenpolitik, 2. Folgebericht; Controlling der Umsetzung der Einzelmaßnahmen
0340/2019
- 10.2.2 Jahresbericht 2018, Landschaftswacht Herr Jansen, Bezirk 6 Chorweiler Ost
0352/2019
- 10.2.3 Erfahrungsbericht zur Wiedereinführung des kommunalen Vorkaufsrechtes
Berichtszeitraum 01.02.2018 bis 31.01.2019
0557/2019
- 10.2.4 Ergebnisbericht Jugendbefragung
0715/2019
- 10.2.5 Aufbau eines Kriminalpräventiven Rates Köln
1073/2019
- 10.2.6 Zurückgewiesene Bürgereingabe - Geplantes Neubaugebiet "Südlich Baptiststraße" in Roggendorf/Thenhoven
1178/2019
- 10.2.7 Stadtverschönerungsprogramm 2016/2017 für den Bezirk Chorweiler
1187/2019
- 10.2.8 Beweidung im Naturschutzgebiet N4 (Rheinaue Worringen bis Langel)
1267/2019
- 10.2.9 Sachstandsbericht für das Jahr 2018 bezüglich der Umsetzung des Landesförderprogramms "Gute Schule 2020"
1313/2019
- 10.2.10 STADTRADELN 2019
1344/2019

- 10.2.11 Sechzehnter Statusbericht zum Ausbau der Kindertagesbetreuung in Köln
1366/2019
- 10.2.12 Bericht gemäß § 42 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen der Stadt Köln für das Jahr 2018
hier: Bezirksvertretung Chorweiler
1368/2019
- 10.2.13 Priorisierende Schulbaumaßnahmenliste 2018
1436/2019
- 10.2.14 Gewässerunterhaltungsplan 2019/2020
1065/2019
- 10.2.15 Integriertes Handlungskonzept Lindweiler; Umgestaltung des Pingenweges zwischen Volkhovener Weg und Unnauer Weg
hier: Mitteilung über eine Kostenerhöhung gem. § 25 Abs. 1 Nr. 2 (vorher § 24 Abs. 2) GemHVO i. V. m. § 8 Ziffer 7 der Haushaltssatzung der Stadt Köln für das Haushaltsjahr 2019
1156/2019
- 10.3 Ständige Tagesordnungspunkte
 - 10.3.1 Fühlinger See / Zweckverband Stöckheimer Hof
 - 10.3.2 Hochwasserschutzkonzept
 - 10.3.3 Flüchtlingsunterbringung im Kölner Norden
- 11 Mündliche Anfragen**
 - 11.1 Beantwortung von mündlichen Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
 - 11.1.1 Beleuchtung der Wegstrecke zwischen Pingenweg, Volkhovener Weg/Eudenbacher Weg
1522/2019

11.2 Neue mündliche Anfragen

11.2.1 Bushaltestelle der Linien 122 und 125 in Köln-Heimersdorf, Haselnußweg
Mündliche Anfrage der Bezirksvertreterin Frau Heinrich

11.2.2 Verbesserung der Parksituation auf der Johannesstr, in Höhe der Grünflächen vor der Einmündung auf der Militärringstr.
Mündliche Anfrage des Bezirksvertreters Herrn Kerpen

11.3 Anfragen der Seniorenvertretung

I. Öffentlicher Teil

A Antrag auf Durchführung einer aktuellen Stunde zur Worringer Rheinaue in der Sitzung der Bezirksvertretung Chorweiler am 16.05.2017 AN/0704/2019

TOP A wird zusammen mit TOP 10.2.8 unter TOP A behandelt.

Nach Austausch zwischen Herrn Dr. Bauer vom Amt für Landschaftspflege und Grünflächen und der Bezirksvertretung erfolgt abschließend ein Beschluss hinsichtlich des weiteren Vorgehens.

Die Bezirksvertretung fordert, dass folgendes geprüft wird:

- Zugang zum Rhein
- Zugang über Treidelpfad
- (Teil-) Rückbau der Zäune
- Verbesserte Beschilderung
- Schaffung von Hundefreilaufflächen
- Einbindung / Information der Bürger
- Mehr Naturschutz- Bildung

Beschluss:

Herr Dr. Bauer klärt die Möglichkeiten mit der Bezirksregierung ab. Nach dieser Abklärung wird es ein Gespräch mit Vertretern der Bürgervereine Worringen und der Rheindörfer, der Bezirksvertretung und Vertretern des Amtes für Landschaftspflege und Grünflächen zur Lösungssuche geben. Vertreter des Ausschusses für Umwelt und Grün sollen ebenfalls beteiligt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Abwesenheit von Herrn Urmetzer (FDP)

1 Einwohnerfragestunde gemäß § 39 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

2.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Öffentliche Stellplätze an der Forststr. Heimersdorf (Az.: 02-1600-30/19) 0931/2019

Der Petent erläutert seine Eingabe.

Da es in diesem Bereich erlaubt ist am Straßenrand zu parken, und dies auch keine Behinderung darstellt, spricht sich die Mehrheit der Bezirksvertretung gegen eine Versiegelung der Grünfläche aus.

Die Bezirksvertretung steht hinsichtlich weiterer Vorschläge für eine Verbesserung im Stadtteil Heimersdorf gerne zur Verfügung.

Nach dem Antrag zur Geschäftsordnung von Bezirksvertreter Herrn Kerpen auf Ende der Debatte nimmt der Petent abschließend vor der Beschlussfassung nochmals von seinem Rederecht Gebrauch.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler dankt den Petenten für die Eingabe und beschließt, dass die Verwaltung die Voraussetzungen für einen Umbau der Nebenanlage prüft und entsprechende Planungsvorschläge vorlegt.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich **abgelehnt** gegen die Stimmen von Herrn Roth (Die Linke) und Herrn Urmetzer (FDP) bei Enthaltung von Herrn Ottenberg (SPD)

2.2 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Verbesserung der Barrierefreiheit in den GAG-Beständen in Chorweiler Mitte, Az: 02-1600-253/18 0959/2019

Die Petentin erläutert die Eingabe.

Bezirksvertreter Herr Urmetzer fordert, dass die GAG zu den entsprechenden Umbaumaßnahmen mit dem nötigen Nachdruck aufgefordert werden muss.

Zudem sollen dafür nicht nur städtische Flächen in Anspruch genommen werden, sondern vorrangig natürlich die Flächen der GAG.

Laut Bezirksvertreter Herr Roth hat die GAG mittlerweile die Umsetzung der Maßnahmen zugesagt, so dass es ausreicht die Vorlage wie vorgelegt zu beschließen.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans fordert, dass auch die übrigen Wohnungsgeber zur Barrierefreiheit aufgefordert werden müssen.

Es wird daher ein geänderter Beschluss gefasst.

Geänderter Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler dankt der Katholischen Kirchengemeinde Hl. Johannes XXIII. Köln für die Eingabe.

Die Bezirksvertretung Chorweiler bittet die Verwaltung, sofern für die Anlage von Rampen oder anderen Maßnahmen städtische Flächen **zwingend** in Anspruch genommen werden müssen, der GAG Immobilien AG **sowie den weiteren Wohnungsunternehmern im Bereich von Chorweiler** zu diesem Zwecke nach Prüfung des Einzelfalls die Bebauung dieser städtischen Flächen mittels öffentlich-rechtlicher Sondernutzungserlaubnis, Gestattungsvertrags oder Bestellung von Grunddienstbarkeiten zu erlauben.

Die weiteren Wohnungsunternehmer im Bereich Chorweiler sollen durch die Verwaltung aktiv angesprochen werden und auf einen Barrierefreien Umbau hingewiesen werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsbeirates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

6 Annahme von Schenkungen

7 Anfragen gemäß §§ 4 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

**7.1.1 Nutzung von Schulhöfen als Spiel- und Aufenthaltsfläche
0457/2019**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans freut sich wenn es zu einem Modellversuch im Stadtbezirk kommt.

**7.1.2 Grundstück Langenbergstraße / Flüchtlingsheim
0975/2019**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Bezirksvertreterin Frau Danke sieht eine mögliche Wohnbebauung an dieser Stelle kritisch.

Da die Beantwortung der Zusatzfrage per bereits erfolgter Mail bzw. mündlich in der heutigen Sitzung für Bezirksvertreterin Frau Heinrich nicht ausreichend ist, sagt Herr Flucht vom Stadtplanungsamt eine schriftliche Beantwortung in einer der nächsten Sitzungen zu.

**7.1.3 Öffnungszeiten des Parkhauses in Chorweiler am City Center
1431/2019**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

7.1.4 Wochenmarkt Chorweiler 1435/2019

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Die örtliche Situation ist laut Bezirksvertreter Herrn Gökpinar sehr unbefriedigend. Er kritisiert die Verwaltung, dass diese nichts gegen die derzeitige Situation unternimmt.

7.2 Neue Anfragen

7.2.1 Bahnumfahrung und Ausfälle auf der Chorweilerschleife 2018 Anfrage der CDU-Fraktion AN/0650/2019

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

7.2.2 Schall- und Lichtemissionen im Stadtbezirk Chorweiler Anfrage der CDU-Fraktion AN/0651/2019

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

7.2.3 Entwicklung von Gewerbeflächen im Stadtbezirk Chorweiler Anfrage der CDU-Fraktion AN/0652/2019

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

7.2.4 Brandschutz und Prävention an Bahngleisanlagen im Bezirk Chorweiler Anfrage der Fraktion Bündnis'90 / Die Grünen AN/0661/2019

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

7.2.5 Versorgungsleitungen im Bezirk Anfrage der Fraktion Bündnis'90 / Die Grünen AN/0662/2019

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

7.2.6 Anna Langohr-Schule Anfrage der Fraktion Bündnis'90 / Die Grünen AN/0663/2019

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

8 Anträge gemäß §§ 3 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

8.1 Stellungnahmen zu Anträgen aus vorangegangenen Sitzungen

8.1.1 Tempo 30 Am Baggerfeld 1031/2019

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

8.1.2 Aufstellung Papierkörbe vor dem Eingang City Center und Fahrrad- stände vor dem Bürgerzentrum Chorweiler 1677/2019

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

8.2 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

8.3 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

8.3.1 Einrichtung einer Halteverbotszone auf dem Senfweg in Worringen Antrag der CDU-Fraktion AN/0588/2019

Herr Hepting vom Amt für Straßen- und Verkehrstechnik erläutert, dass an dieser Örtlichkeit bereits ein Parkverbot besteht, daher muss kein gesondertes Parkverbot angeordnet werden. Der Antrag kann somit von der Verwaltung nicht umgesetzt werden.

Nach kontroverser Diskussion innerhalb der Bezirksvertretung zu diesem Antrag, da auch Bezirksvertreter Herr Gökpınar für seine Fraktion den Antrag nicht mittragen kann, die antragstellende Fraktion den Antrag jedoch weiterhin notwendig hält, erfolgt eine entsprechende Beschlussfassung.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler beschließt, dass auf dem Senfweg in Worringen, von der Alte Neusser Landstraße kommend bis zur Absperrschranke auf beiden Seiten ein Halteverbot eingerichtet wird.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt mit den Stimmen der CDU-Fraktion (6), Herrn Kleinjans, Herrn Metinoglu (Grüne) gegen die Stimmen der SPD-Fraktion (3), Herrn Roth (Die Linke), Herrn Urmetzer (FDP) und Frau Heinrich (parteilos) bei Abwesenheit von Herrn Brandau und Herrn Ottenberg (SPD)

9 Verwaltungsvorlagen

9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

9.1.1 5-Jahresprogramm der Erschließungsmaßnahmen (inklusive Erschließungen im Rahmen von Wohnungsbaumaßnahmen), Chorweiler 0600/2019

Herr Hepting vom Amt für Straßen- und Verkehrstechnik sowie Herr Flucht vom Stadtplanungsamt beantworten die Fragen der Bezirksvertretung.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler stellt den Bedarf für die Erschließungsmaßnahmen mit bezirklicher Bedeutung für die Jahre 2019 ff. entsprechend der Anlage fest und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung dieser Maßnahmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Abwesenheit von Herrn Brandau und Herrn Ottenberg (SPD)

9.1.2 Standort Trinkbrunnen/ TrinkStation Bezirk Chorweiler 1253/2019

Bezirksbürgermeister Herr Zöllner erläutert warum eine erneute Beschlussfassung notwendig ist.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler wählt den Standort Weichselring/ Langenbergstraße in unmittelbarer Nähe des Skateparks gegenüber dem Jugendtreffpunkt als Ort für den Trinkbrunnen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Abwesenheit von Herrn Brandau, Herrn Gökpinar und Herrn Ottenberg (SPD)

9.1.3 Umsetzung des integrierten Stadtentwicklungskonzepts Köln - im Sozialraum "Blumenberg, Chorweiler und Seeberg-Nord" - Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen aus dem Verfügungsfonds 1564/2019

Bezirksvertreter Herr Kleinjans weist darauf hin, dass die Maßnahme zum 31.12.2020 endet. Hierauf sollten alle Antragsteller entsprechend hingewiesen werden.

Beschluss:

1. Die Bezirksvertretung Chorweiler beschließt die Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen aus dem Verfügungsfonds mit einem Gesamtvolumen von 143.439,00 € als Teilmaßnahme der Maßnahme „Büro für Quartiersmanagement und Aktivierung“. Grundlage ist das Leitkonzept „Starke Veedel – Starkes Köln“ (Ratsbeschluss vom 20.12.2016, Vorlage-Nr.: 2899/2016) und das darauf basierende Integrierte Stadtentwicklungskonzept für den Sozialraum „Blumenberg, Chorweiler und Seeberg Nord“ (Ratsbeschluss vom 18.05.2017, Vorlage Nr.: 0734/2017). Mit Ratsbeschluss vom 18.12.2018 (Vorlage-Nr.: 2788/2018) wurde das Integrierte Stadtentwicklungskonzept fort-geschrieben.
2. Die Bezirksvertretung Chorweiler beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung der Teilmaßnahme zur Gewährung von Zuwendungen aus dem Verfügungsfonds für den Sozialraum „Blumenberg, Chorweiler und Seeberg Nord“.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Abwesenheit von Herrn Brandau, Herrn Gökpinar und Herrn Ottenberg (SPD)

9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

9.2.1 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend die 7. Änderung des Bebauungsplanes Nummer 6456/06, 7. Änderung Arbeitstitel: Gewerbegebiet Langel in Köln-Fühlingen/Merkenich, 7. Änderung 0520/2019

Herr Flucht vom Stadtplanungsamt beantwortet die Fragen der Bezirksvertretung zu der Beschlussvorlage.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt,

1. über die zum Entwurf betreffend die 7. Änderung des Bebauungsplanes Nummer 6456/06, 7. Änderung für das Gebiet nordwestlich des Mohlenweges, nordöstlich der Industriestraße (Umgehungsstraße Fühlingen) und südwestlich des REWE-Logistikzentrums in Köln-Fühlingen/Merkenich —Arbeitstitel: Gewerbegebiet Langel in Köln-Fühlingen/Merkenich, 7. Änderung — eingegangenen Stellungnahmen gemäß Anlagen 2, 3 und 4;
2. die 7. Änderung des Bebauungsplanes Nummer 6456/06, 7. Änderung mit gestalterischen Festsetzungen nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in der Fassung des Änderungsgesetzes vom 20.10.2015 (BGBl. I S. 1 722) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/ SGV NW 2 023) —in

der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

9.2.2 Satzung über die abweichende Herstellung der Erschließungsanlage Am Kutzpfädchen vom Ende des vorhandenen Teils (Höhe Kasseler Weg) bis Wendekreis in Köln-Fühlingen 0627/2019

Herr Flucht vom Stadtplanungsamt beantwortet die Fragen der Bezirksvertretung.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt den Erlass der Satzung über die abweichende Herstellung der Erschließungsanlage Am Kutzpfädchen vom Ende des vorhandenen Teils (Höhe Kasseler Weg) bis Wendekreis in Köln-Fühlingen in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Abwesenheit von Herrn Brandau und Herrn Ottenberg (SPD)

9.2.3 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 62554/02 Arbeitstitel: Swinestraße in Köln-Chorweiler Nord 2469/2018

Unbefriedigend im Zusammenhang mit dieser Beschlussvorlage bzw. mit dieser Wohnbebauung ist die fehlende Kindergartenversorgung.

Nach diesbezüglicher Diskussion zwischen der Bezirksvertretung und Herrn Flucht vom Stadtplanungsamt hinsichtlich einer möglichen Großtagespflegestelle der GAG im Baugebiet, dem Bau eines unwirtschaftlichen 3-gruppigen Kindergartens auf der ursprünglich vorgesehenen Fläche, welche aber aufgrund der dortigen Hochspannungsleitungen seitens der Verwaltung mehr als kritisch gesehen wird, wird nach dem Antrag zur Geschäftsordnung von Bezirksvertreter Herrn Schott auf Unterbrechung der Sitzung ein erweiterter Beschluss zum Bau eines 6-gruppigen Kindergartens an der Netzstraße in Chorweiler-Nord gefasst.

Die Bezirksvertretung erinnert dennoch nochmal an die Ergebnisse der Magnetfeldmessungen, welche von der Bezirksvertretung angefordert wurden.

Geändert Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

1. über die zum Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 62554/02 für das Gebiet südlich der Swinestraße und dem angrenzenden Fußweg, westlich und nördlich der Kriegerhofstraße und östlich des Weichselrings —Arbeitstitel: Swinestraße in Köln-Chorweiler Nord— abgegebenen Stellungnahmen gemäß Anlagen 2, 3 und 4;
2. den Bebauungsplan (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 62554/02 mit gestalterischen Festsetzungen nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in der Fassung des Änderungsgesetzes vom 20.10.2015 (BGBl. I S. 1 722) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

Die Bezirksvertretung Chorweiler fordert eine zügige Realisierung und Umsetzung eines 6-gruppigen Kindergartens an der Netzestraße in Chorweiler-Nord.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Abwesenheit von Herrn Brandau, Herrn Ottenberg (SPD) und Herrn Urmetzer (FDP)

**9.2.4 269. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen
4127/2018**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:
Der Rat beschließt den Erlass der 269. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Abwesenheit von Herrn Brandau und Herrn Ottenberg (SPD)

Frau Heinrich nimmt an der Abstimmung nicht teil.

10 Mitteilungen

10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Handlungskonzept zur Kölner Behindertenpolitik, 2. Folgebericht; Controlling der Umsetzung der Einzelmaßnahmen 0340/2019

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

10.2.2 Jahresbericht 2018, Landschaftswacht Herr Jansen, Bezirk 6 Chorweiler Ost 0352/2019

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans möchte Herrn Jansen im Namen der Bezirksvertretung für seine Arbeit danken.

Die Forderung nach einer Hundefreilauffläche unterstützt Herr Kleinjans nochmals ausdrücklich, hier wird die Verwaltung nochmals um entsprechende Prüfung gebeten.

10.2.3 Erfahrungsbericht zur Wiedereinführung des kommunalen Vorkaufs- rechtes Berichtszeitraum 01.02.2018 bis 31.01.2019 0557/2019

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

10.2.4 Ergebnisbericht Jugendbefragung 0715/2019

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans bedauert es, dass die Stadteilbibliothek in Chorweiler offensichtlich bei der Chorweiler Jugend nicht sehr bekannt ist.

Bezirksbürgermeister Herr Zöllner schlägt vor, dass die Stadteilbibliothek in Chorweiler besser ausgeschildert wird.

10.2.5 Aufbau eines Kriminalpräventiven Rates Köln 1073/2019

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Bezirksbürgermeister Herr Zöllner berichtet, dass dies bei den Bezirksbürgermeistern teilweise kritisch gesehen wird. Für Herrn Zöllner ist abzuwarten wie dies mit der Stärkung der Bezirke zu vereinbaren ist.

**10.2.6 Zurückgewiesene Bürgereingabe - Geplantes Neubaugebiet "Südlich Baptiststraße" in Roggendorf/Thenhoven
1178/2019**

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

**10.2.7 Stadtverschönerungsprogramm 2016/2017 für den Bezirk Chorweiler
1187/2019**

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Bezirksvertreterin Frau Heinrich bemängelt im Einkaufszentrum Alt-Seeberg die erfolgte Bepflanzung der Hochbeete, hier hätte sie sich eine andere Bepflanzung gewünscht.

**10.2.8 Beweidung im Naturschutzgebiet N4 (Rheinaue Worringen bis Langel)
1267/2019**

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

TOP 10.2.8 wird zusammen mit TOP A unter TOP A behandelt.

**10.2.9 Sachstandsbericht für das Jahr 2018 bezüglich der Umsetzung des Landesförderprogramms "Gute Schule 2020"
1313/2019**

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

**10.2.10 STADTRADELN 2019
1344/2019**

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

**10.2.11 Sechzehnter Statusbericht zum Ausbau der Kindertagesbetreuung in Köln
1366/2019**

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

**10.2.12 Bericht gemäß § 42 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen der Stadt Köln für das Jahr 2018
hier: Bezirksvertretung Chorweiler
1368/2019**

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Bezirksvertreterin Frau Heinrich hat folgende Nachfrage zum Bericht:

Hier steht auf der Seite 45 unter TOP 7.1.3 Verkehrssicherheit im Bereich Cafe Couscous wurde der Baum entfernt.

In der Sitzung der Bezirksvertretung Chorweiler, vom 15.11.2018 wurde ein einstimmiger Beschluss gefasst.

*Dort heißt es: Es soll eine Markierung, in welchem Bereich die Außengastro-
nomie stattfinden darf, aufgebracht werden.*

Das ist bisher nicht sichtbar.

*Der Betreiber des Cafes hat seine Tische und Stühle fast bis zum Eingangsbe-
reich des Restaurants Fürstenhof aufgestellt.*

10.2.13 Priorisierende Schulbaumaßnahmenliste 2018 1436/2019

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Auf Nachfrage von Bezirksvertreter Herrn Kleinjans zum Schulstandort Holzheimer Weg erläutert Herr Flucht vom Stadtplanungsamt, dass an diesem Standort ursprünglich eine Kita sowie eine Wohnbebauung geplant war, derzeit seitens der Verwaltung nun jedoch eine Kita sowie eine Grundschule geprüft wird.

Bezirksbürgermeister Herr Zöllner erinnert an den Beschluss der Bezirksvertretung dort eine weiterführende Schule zu planen.

Beim Bau einer weiterführenden Schule ist laut Herrn Flucht keine Fläche für eine Wohnbebauung mehr übrig.

Die Bezirksvertretung wird selbstverständlich nach Prüfung durch die Verwaltung entsprechend beteiligt.

10.2.14 Gewässerunterhaltungsplan 2019/2020 1065/2019

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

10.2.15 Integriertes Handlungskonzept Lindweiler; Umgestaltung des Pingeng- weges zwischen Volkhovener Weg und Unnauer Weg hier: Mitteilung über eine Kostenerhöhung gem. § 25 Abs. 1 Nr. 2 (vor- her § 24 Abs. 2) GemHVO i. V. m. § 8 Ziffer 7 der Haushaltssatzung der Stadt Köln für das Haushaltsjahr 2019 1156/2019

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Auf Nachfrage von Bezirksvertreter Herrn Kleinjans teilt Herr Hepting vom Amt für Straßen- und Verkehrstechnik mit, dass die Arbeiten zur Umgestaltung des Pingengweges sowie des Marienberger Hofes im Juni 2019 beginnen werden.

10.3 Ständige Tagesordnungspunkte

10.3.1 Fühlinger See / Zweckverband Stöckheimer Hof

10.3.2 Hochwasserschutzkonzept

10.3.3 Flüchtlingsunterbringung im Kölner Norden

11 Mündliche Anfragen

11.1 Beantwortung von mündlichen Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

11.1.1 Beleuchtung der Wegstrecke zwischen Pingenweg, Volkhovener Weg/Eudenbacher Weg 1522/2019

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Herrn Bezirksvertreter Herr Gökpınar wird aufgrund seiner Kritik gegenüber der vorliegenden Stellungnahme vorgeschlagen einen entsprechenden Antrag in eine der nächsten Sitzungen einbringen.

11.2 Neue mündliche Anfragen

11.2.1 Bushaltestelle der Linien 122 und 125 in Köln-Heimersdorf, Haselnußweg Mündliche Anfrage der Bezirksvertreterin Frau Heinrich

Bezirksvertreterin Frau Heinrich hat folgende mündliche Anfrage:

Der Fahrgastunterstand ist zurzeit mit einer Kunststoffabspernung (Baake) gesichert.

Die Rückwand des Unterstandes fehlt!

Meine Fragen dazu:

Handelt es sich hier um einen von einem Autofahrer begangenen Fahrfehler?

Oder wurde die Rückseite des Unterstandes erneut Opfer eines inzwischen ganz „normalen“ Vandalismus?

11.2.2 Verbesserung der Parksituation auf der Johannesstr, in Höhe der Grünflächen vor der Einmündung auf der Militärringstr. Mündliche Anfrage des Bezirksvertreeters Herrn Kerpen

Bezirksvertreter Herr Kerpen hat folgende mündliche Anfrage:

In Köln-Pesch befinden sich hinter der Autobahn 1 Richtung Militärringstr. zwei große - lediglich durch die Johannesstr. - getrennte Grünflächen, die bei Spaziergängern und Hundefreunden sehr beliebt sind und auch ausgiebig genutzt werden. Auf der rechten Seite der Johannesstr. befindet sich ein kleiner Parkplatz, der aber meist voll belegt ist, mit der Folge, dass viele Autofahrer auf der gegenüberliegenden Seite den Fuß-/Radweg bzw. die Bankette verbotenerweise beparken. Dieser Zustand ist seit längerem bekannt und gibt immer wieder Anlass zu Ärgernissen.

Ich frage die Verwaltung

- 1. Hat es Überlegungen bzw. Versuche gegeben, hier Abhilfe zu schaffen, und wenn ja wie und wodurch (Kontrollen durch Polizei und Ordnungsamt waren nicht zielführend)?*
- 2. Wurde ggfs. geprüft den vorhandenen Parkplatz zu erweitern / zu ertüchtigen?*
- 3. Oder auf der gegenüberliegenden Straßenseite auf der Grünfläche hinter dem kleinen Wall ggfs. mittels Rasenkantsteinen einen längeren Parkstreifen einzurichten?*

Für eine positive Stellungnahme wären wir dankbar.

11.3 Anfragen der Seniorenvertretung

(Reinhard Zöllner, Bezirksbürgermeister)

(Anja Büscher-Kallen, Schriftführerin)